

## **Baby-Gorilla aus Frachtbereich von Turkish Airlines gerettet**

Ein fünf Monate alter Gorilla wurde aus dem Frachtraum eines Turkish Airlines-Flugzeugs gerettet und erholt sich nun im Zoo von Istanbul. Eine Rückkehr in die Heimat wird in Erwägung gezogen.

Ein junger Gorilla, der aus dem Frachtraum eines Flugzeugs gerettet wurde, erholt sich derzeit in einem Zoo in Istanbul, teilten die Behörden am Sonntag mit. Währenddessen prüfen Wildtierbeamte die Möglichkeit, ihn in seinen natürlichen Lebensraum zurückzubringen.

### **Der Gorilla Zeytin und seine Rettung**

Der fünf Monate alte Gorilla wurde letzten Monat in einer Kiste auf einem Flug der Turkish Airlines von Nigeria nach Thailand entdeckt. Nach einem öffentlichen Wettbewerb erhielt er den Namen Zeytin, was auf Deutsch „Olive“ bedeutet. Momentan befindet sich Zeytin im Polonezköy Zoo und macht Fortschritte in seiner Genesung.

### **Die Rückkehr in die Heimat**

„Was wir uns natürlich wünschen, ist, dass der kleine Gorilla ... sein Leben in seiner Heimat fortsetzen kann“, sagte Fahrettin Ulu, Regionaldirektor für Naturschutz und Nationalparks in Istanbul, am Sonntag.

„Wichtig ist, dass ein absolut sicheres Umfeld an dem Ort geschaffen wird, zu dem er geht, was für uns von größter

Bedeutung ist.“

## **Fortschritte bei der Genesung**

Seit seiner Entdeckung hat Zeytin an Gewicht zugenommen und zeigt Anzeichen der Erholung von seiner traumatischen Reise. „Als er zuerst kam, war er sehr schüchtern und blieb immer dort, wo wir ihn ließen“, erklärte die Tierärztin Gulfem Esmen. „Diese Schüchternheit hat er jetzt abgelegt. Er kümmert sich nicht einmal mehr viel um uns und spielt alleine.“

## **Bedrohung der Gorilla-Arten**

Beide Gorilla-Arten – die Westlichen und die Östlichen Gorillas, die in den abgelegenen Wäldern und Bergen Zentralafrikas leben – sind von der Internationalen Union für Naturschutz als bedroht eingestuft.

## **Tierhandel in Istanbul**

In den letzten Jahren hat sich Istanbul zu einem wichtigen Luftdrehkreuz zwischen den Kontinenten entwickelt, wodurch Zollbeamte zunehmend in illegale Tierübertragungen eingreifen. Erst im Oktober wurden 17 junge Nilkrokodile und 10 Warane im Gepäck eines ägyptischen Passagiers am Flughafen Sabiha Gökçen in der Stadt entdeckt.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**